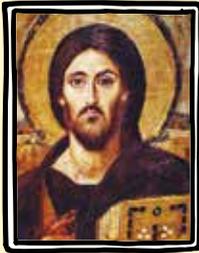


MEINE ERSTE HEILIGE KOMMUNION



MEINE ERSTE HEILIGE KOMMUNION

Das
YOUCAT for Kids
Erinnerungsalbum



Das Profil von **JESUS**

Name: Jesus von Nazaret

Mutter: Maria

Nährvater: Josef der Zimmermann

Geburtstag: Weihnachten. Ihr feiert meinen Geburtstag am 25. 12. Ich find's ok. Die meisten Forscher sagen: Ich wurde 7 Jahre vor mir (7 v. Chr.) geboren. Auch okay! Aber richtig cool ist es, dass mit meiner Geburt eine neue Zeitrechnung beginnt. Wusstest du das schon?

Geburtsort: Betlehem in Judäa

Beruf: Zimmermann/Tischler

Sprachen: Muttersprache: Aramäisch; erste Fremdsprache: Hebräisch

Outdoor-Activity: Wandern, Segeln, Bergsteigen

Das mag ich: Mit Kindern zusammen sein, Feste feiern, aber auch mal allein sein, meine Freunde, die Füße gesalbt zu bekommen, Krankheiten heilen und Sünden vergeben, mit meinem Vater im Himmel sprechen, mit Leuten über Gott sprechen

Das nervt mich: Wenn mein Volk in lauter Gruppen gespalten ist, in Arme und Reiche, Fromme und weniger Fromme, und es nicht mehr so lebt, wie Gott es will

Mein größtes Erlebnis: Oh, da gibt's einige ... Das da: Als meine Mutter bei einer Hochzeitsfeier mich dazu brachte, Wasser in Wein zu verwandeln, damit die Feier nicht ins Wasser fiel ... Das totale Hilight war meine Auferstehung. Ich lebe!

Mein Motto: „Ändert jetzt euer Leben, denn Gott ist schon ganz nah!“

Was ich an dir mag: ... dass wir uns hier grad näher kennenlernen!

Hier kannst Du
ein Foto von Dir
einkleben
(2,3x3,0 cm)

**Das Profil
von
MIR**

Name: _____

Mutter: _____

Vater: _____

Geburtstag: _____

Geburtsort: _____

Das will ich mal werden: _____

Diese Sprachen will ich lernen: _____

Outdoor-Activity: _____

Das mag ich: _____

Das nervt mich: _____

Mein größtes Erlebnis: _____

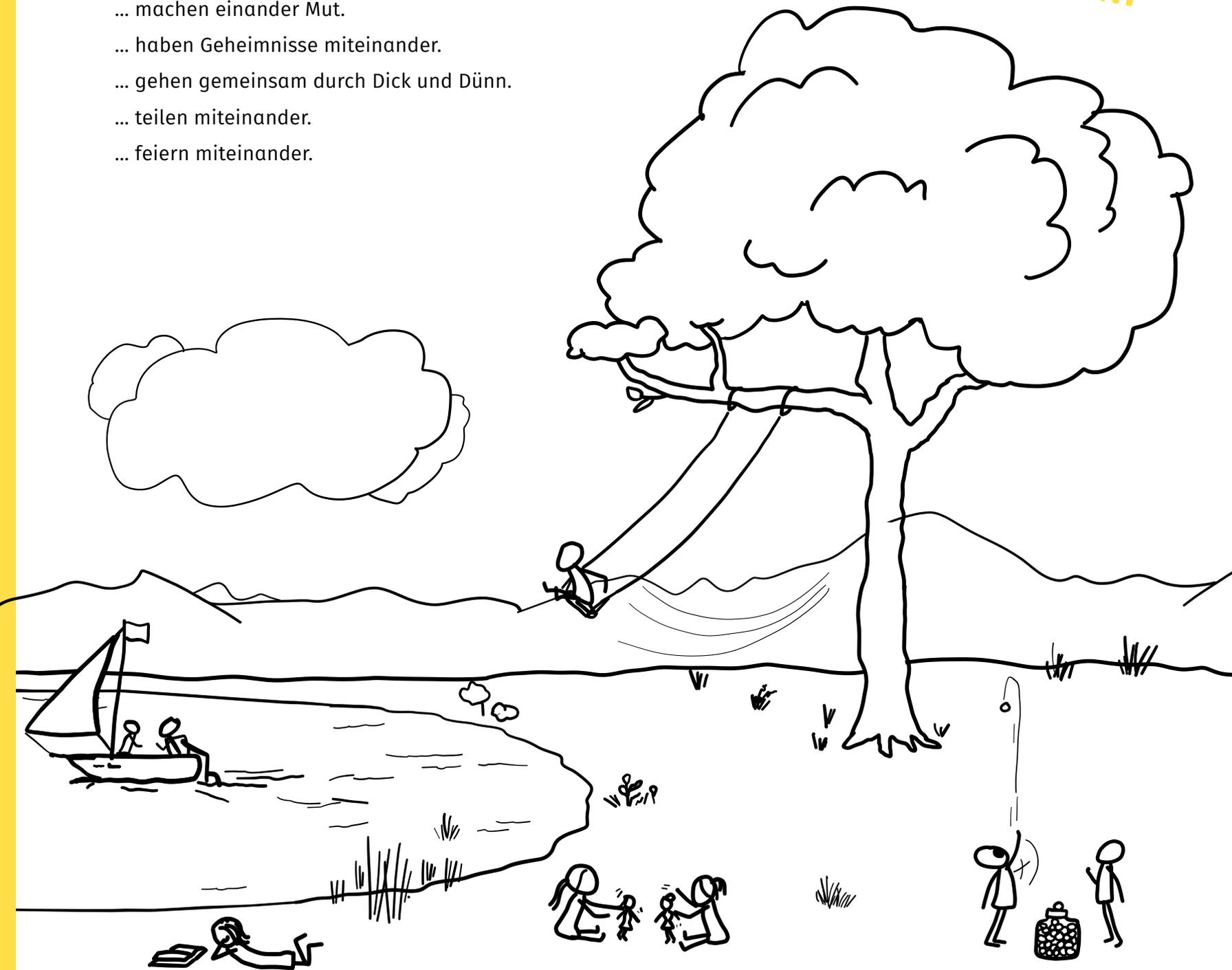
Mein Motto: _____

Was ich an Jesus mag: _____

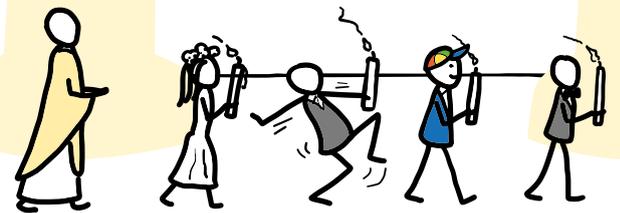
Freunde

- ... lachen miteinander.
- ... machen einander Mut.
- ... haben Geheimnisse miteinander.
- ... gehen gemeinsam durch Dick und Dünn.
- ... teilen miteinander.
- ... feiern miteinander.

Deine Seiten
zum
AUSMALEN!



Fotos vom Einzug in die Kirche



Wie meine Kerze, so möchte auch ich...

LICHT

BRINGEN,

wo Menschen dunkle Gedanken haben.

WÄRME

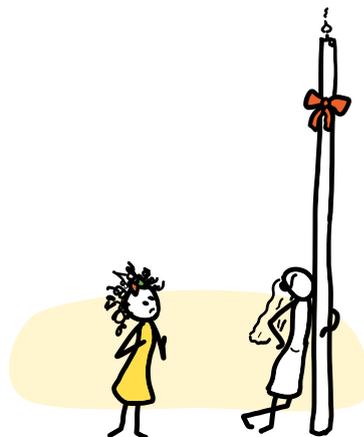
SCHENKEN,

wo Menschen kalt und hart miteinander umgehen.

FREUDE

VERBREITEN,

wo Menschen traurig sind und das Lächeln verlernt haben.



Vor allem möchte ich mal so groß sein wie meine Kerze.

Mein Freund und Herr Jesus Christus,

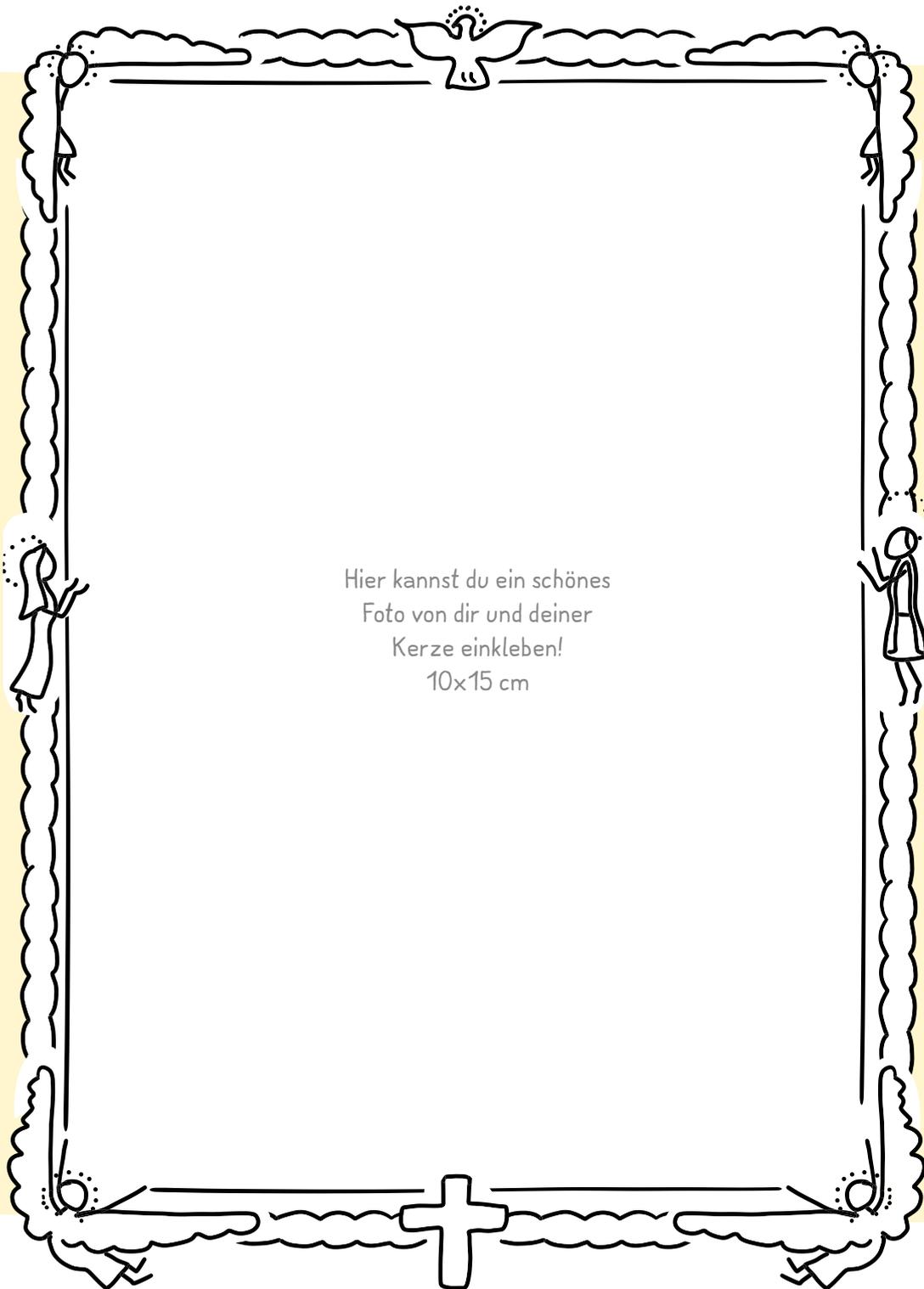
schenke Du mir die Kraft für ein Leben, das leuchtet, weil ich gut zu Menschen und Tieren bin.

Gib mir so ein Leben, das Licht verbreitet, weil ich dankbar bin für meine Eltern,

mein Zuhause, meinen Körper und meine Fähigkeiten.

Ich glaube an Dich und weiß:

Du selbst bist das wahre Leben, das die Dunkelheit aus der Welt vertreibt und helle Freude bringt. Amen!



Hier kannst du ein schönes
Foto von dir und deiner
Kerze einkleben!
10x15 cm

Das kleine Gästebuch

Wir waren deine Gäste auf deiner Erstkommunion ...

Ich wünsche dir
eine superecoole
Bombenfreund-
schaft mit Jesus!



Dein
Bob

YOUUCAT

for

Kids



DEUTSCH

YOUUCAT

for
Kids

Katholischer Katechismus
für Kinder und Eltern

Mit einem Vorwort von
Papst Franziskus

Inhalt



Vorwort Seite 6–7

Einführung Seite 8–9

Teil

Einleitung

E

Woher die Welt kommt und alles, was es gibt

Fragen 1–12 Seite 10–25

Teil

Die Wirklichkeit sehen

1

Das Credo – 12 Fakten über Gott

Fragen 13–63 Seite 26–105

Teil

Das neue Leben feiern

2

Die Sakramente – 7 Treffpunkte mit Gott

Fragen 64–109 Seite 106–161

Teil

Das Gute tun

3

Die Gebote – 10 Spielregeln von Gott

Fragen 110–137 Seite 162–193

Teil

In Verbindung bleiben

4

Das Gebet – Gott hat immer Zeit

Fragen 138–159 Seite 194–223

Teil

Special für Eltern

S

Das Leben Jesu

und was Sie über seine Person wissen sollten Seite 224–228

Register

Stichwortverzeichnis Seite 229–232

Verzeichnis der Bibelstellen Seite 233

Abkürzung der biblischen Bücher Seite 233

Namensverzeichnis Seite 234–235

Bild- und Textnachweis Seite 236–237

Kunst im YOUCAT for Kids Seite 238–239



Vorwort



von Papst Franziskus

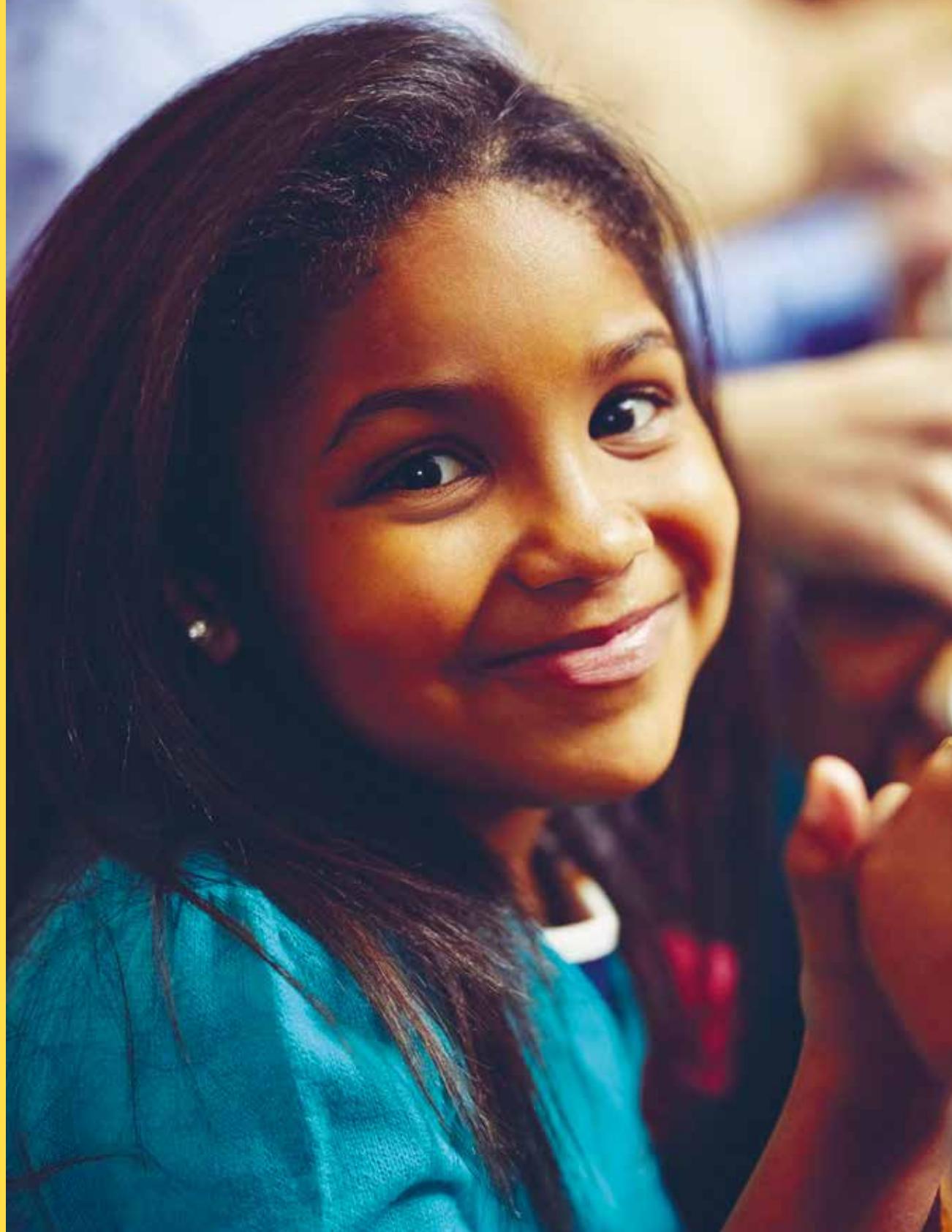


Liebe Kinder, liebe Eltern,

ein 8-jähriger Junge aus Kanada stellte mir einmal die Frage: „Was machte Gott, bevor er die Welt erschaffen hat?“ Ich habe nachgedacht und dann geantwortet: „Bevor Gott irgendetwas erschaffen hat, liebte er. Das ist es, was er tat: Er liebte. Gott liebt immer. Daher hat er, als er die Welt erschaffen

hat, nichts anderes getan, als geliebt.“

Beim Durchblättern des YOUCAT for Kids stoße ich auf die Fragen, die Kinder millionenfach ihren Eltern und Katecheten stellen, deshalb finde ich, dass er ebenso nützlich ist wie der große Katechismus, in



Teil I

DIE WIRKLICHKEIT SEHEN

DAS CREDO

12 Fakten
über Gott

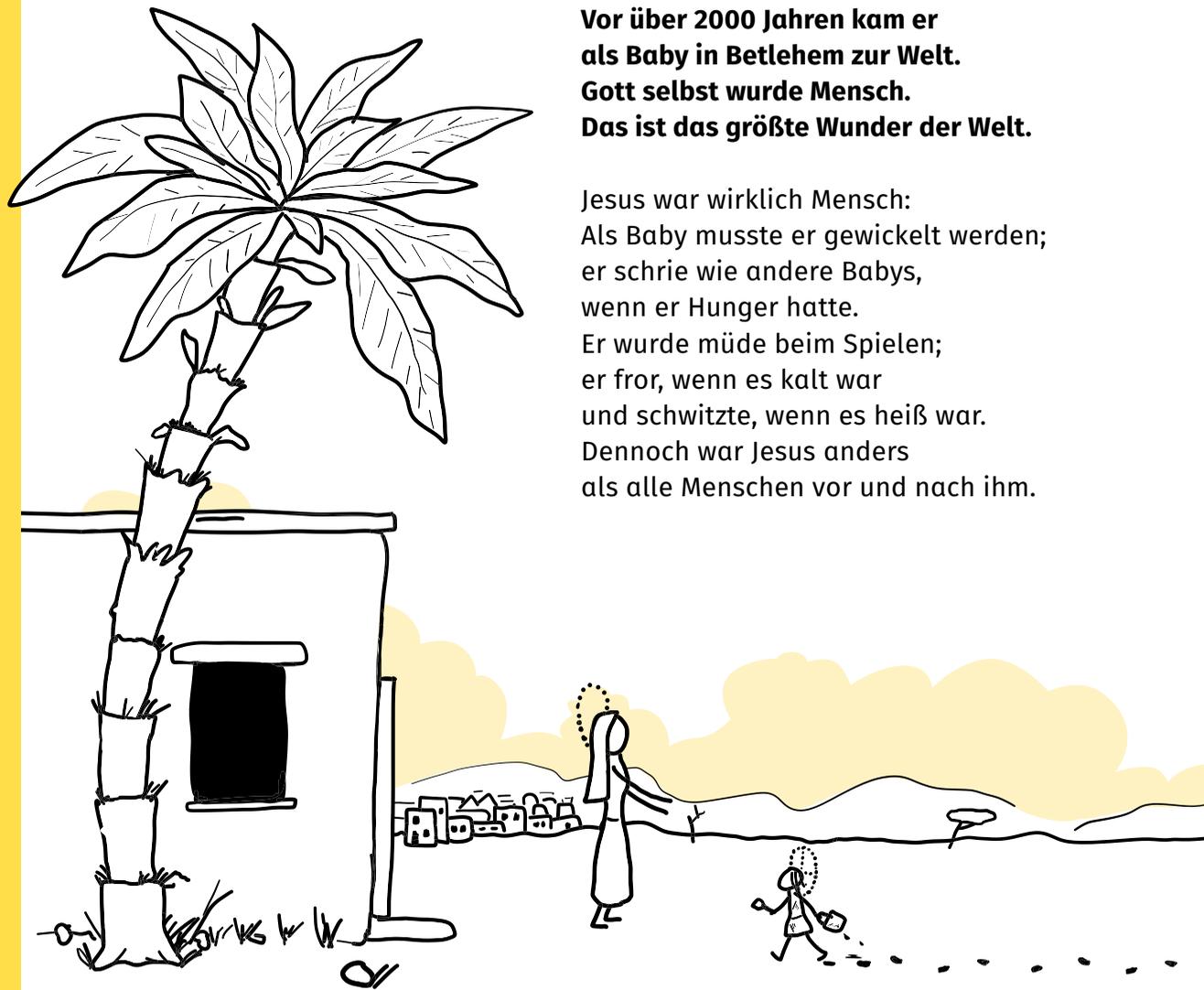
Wer Gott,
der Herr der Welt, ist,
woher wir eine ganze Menge
über ihn wissen
und warum es das Wichtigste
auf der ganzen Welt ist,
ihn zu kennen.



23 **Wer ist Jesus Christus?**

Jesus Christus ist der Sohn Gottes. Vor über 2000 Jahren kam er als Baby in Betlehem zur Welt. Gott selbst wurde Mensch. Das ist das größte Wunder der Welt.

Jesus war wirklich Mensch: Als Baby musste er gewickelt werden; er schrie wie andere Babys, wenn er Hunger hatte. Er wurde müde beim Spielen; er fror, wenn es kalt war und schwitzte, wenn es heiß war. Dennoch war Jesus anders als alle Menschen vor und nach ihm.



„Für mich ist Jesus mein Gott, Jesus mein Leben, Jesus meine einzige Liebe, Jesus in allem mein Alles, Jesus mein Ein und Alles.



Jesus, ich liebe dich aus ganzem Herzen, mit meinem ganzen Sein.
Hl. Mutter Teresa
(1910–1997)

i Im letzten Buch der Heiligen Schrift, der „Offenbarung des Johannes“, wird Jesus als der beschrieben, auf den alles im Himmel und auf der Erde zuläuft. Der Herr sagt hier von sich:



Ich bin das Alpha und das Omega, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.
Offb 22,13

„Ohne Jesus Christus wissen wir weder, was unser Leben, noch, was unser Tod ist, noch, was Gott ist, noch, was wir selbst sind.



Blaise Pascal (1623–1662), frz. Philosoph

24 Was bedeutet das Wort „Christus“?

Das Wort Christus bedeutet Gesalbter, auf Hebräisch: Messias.

Wenn im alten Israel jemand Herrscher wurde, salbte man ihn mit heiligem Öl zum König. Jesus den Gesalbten nennen heißt: Jesus ist „der Christus“, der Messias, der Retter der Welt, auf den das Volk Israel wartete. Er ist der eigentliche und einzige König. Christus ist also nicht der Familienname von Jesus, und auch kein Doppelname wie Karl-Heinz oder Lara-Jane.



„ Alexander, Cäsar, Karl der Große und ich, wir haben Weltreiche errichtet. Aber worauf haben wir das, was wir geschaffen haben, gegründet? Auf Macht. Jesus Christus hat sein Reich allein auf Liebe gebaut; und jetzt, zu



dieser Stunde, sind Millionen von Menschen bereit, für ihn zu sterben.

Napoleon Bonaparte
(1769–1821)



Als Jesus in das Gebiet von Cäsarea Philippi kam, fragte er seine Jünger und sprach: Für wen halten die Menschen den Menschensohn? Sie sagten: Die einen für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für Jeremia oder sonst einen Propheten. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Simon Petrus antwortete und sprach: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes!

Mt 16,13–16



„Christ, der Retter ist da! ...“

So endet das bekannteste Weihnachtslied der Welt: Stille Nacht ...

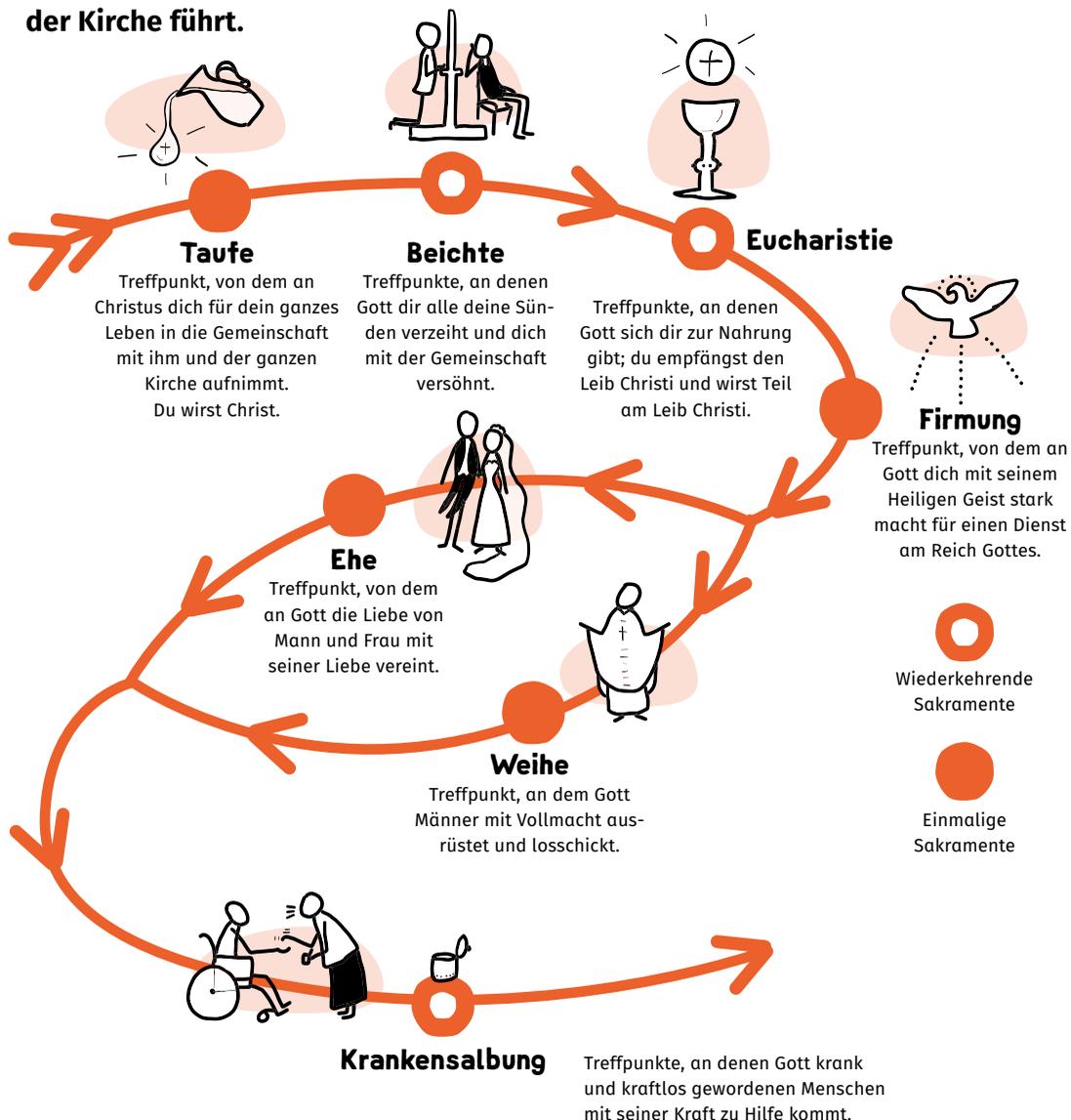


Am 24.12.1818 führte es Pfarrer **Joseph Mohr** (1792–1848) in Österreich zum ersten Mal auf.

64 Was sind die Sakramente?

Die → **Sakramente** sind sieben Treffpunkte, an denen Gott selbst da ist, auf dich wartet, dich beschenkt und tiefer in die Gemeinschaft der Kirche führt.

Einige Sakramente sind einmalig und prägen dein ganzes Leben, andere Begegnungen finden immer wieder statt.



→ **Was sind Sakramente?**
Sakramente sind von Christus eingesetzte heilige Zeichen. Durch sie han-

delt Gott an uns. Sie bewirken das, was die Worte sagen und was in den Zeichen zum Ausdruck kommt.

Mehr dazu:
Y Frage 173: Wozu brauchen wir überhaupt Sakramente?



Die Taufe

Die Taufe ist der Treffpunkt, von dem an Christus dich für dein ganzes Leben in die Gemeinschaft mit ihm und der ganzen Kirche aufnimmt. Du wirst Christ.

